

**Zeitschrift:** NIKE-Bulletin  
**Herausgeber:** Nationale Informationsstelle zum Kulturerbe  
**Band:** 19 (2004)  
**Heft:** 5: Bulletin

**Buchbesprechung:** Publikationen

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 13.01.2026

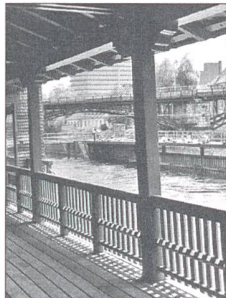
**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

## Monographien

Nina Chen, Peter Tillessen, Thomas Bruggisser  
**Vom Letten bis Rimini**  
 Geschichte und Gegenwart der Zürcher See- und Flussbäder

*Baden, hier + jetzt, 2004. 96 Seiten mit 60 Farb- und Schwarz-Weiss-Abbildungen sowie zahlreichen Plänen und Grafiken. Fr. 34.80. ISBN 3-906419-93-2*

Die zehn Zürcher See- und Flussbäder sind in ihrer Art und Dichte weltweit einmalig. Sie verbinden heute eine über 100-jährige Bädertradition mit moderner Lifestyle-Kultur. Die Bäder machen einen wesentlichen Teil des Charmes der Stadt aus. Sie erzählen eine spannende Geschichte vom Umgang mit



der Ressource Wasser, von architektonischen Entwürfen und von öffentlicher Gesundheitspflege.

Eröffnet wird das Buch durch eine Bildstrecke des Zürcher Fotografen Peter Tillessen – ein subjektiver Blick in die Zürcher Bäder. Die US-amerikanische Architektin Nina Chen beschäftigt sich in ihrem Text mit der historischen Entwicklung der Bäder. Ein dritter Teil stellt die zehn See- und Flussbäder vor und weist auf die aktuellen Besonderheiten der Anlagen hin.

Christine Kamm-Kyburz  
**Zug**  
 Architektur und Städtebau 1850–1920

*Eine Sonderpublikation aus Band 10 der Reihe «Inventar der neueren Schweizer Architektur 1850–1920 INSA» (Originalausgabe 1992). Hrsg. von der Gesellschaft für Schweizerische Kunstgeschichte GSK. 2004, Orell Füssli Verlag, Zürich. 112 Seiten mit 113 Schwarz-Weiss-Abbildungen. Mit detailliertem Gebäudeinventar. Fr. 43.– (Fr. 36.– für GSK-Mitglieder). ISBN 3-280-05-095-2*

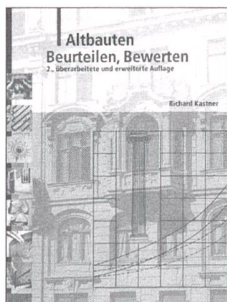
Zug weiss, so zeigt die vorliegende Sonderpublikation auf, eine spannende Stadtentwicklung hinter sich: Zwischen 1850 und 1920 erfuhr der alte Umschlagplatz am See ein stürmisches Wachstum. Die für den Kantonshauptort wichtige Infrastruktur wurde geschaffen. Auch strebte die schön gelegene Stadt eine Zukunft als Touristenzentrum an. Projekte und Visionen zu Quai- und Platzgestaltungen folgten sich.

Bis die Vorstadt-Katastrophe von 1877 der Stadtentwicklung eine neue Richtung gab: Nun wuchs die Stadt nach Norden, wo der 1897 eröffnete Bahnhof einen Schwerpunkt setzte und grosse Industriebauten errichtet wurden. An den Stadträndern und entlang der Verkehrswege entstanden neue Gewerbe- und Wohnquartiere.

Richard Kastner  
**Altbauten – Beurteilen, Bewerten**

*Stuttgart, Fraunhofer IRB Verlag, 2004. 2., überarbeitete und erweiterte Auflage. 206 Seiten mit zahlreichen Schwarz-Weiss-Abbildungen, Tabellen und Skizzen. Fr. 95.–. ISBN 3-8167-6187-9*

Der Band bietet ein geschlossenes System zur sicheren Beurteilung und Bewertung alter Bausubstanz. Der Bestandsanalyse im ersten Teil dient ein System von Verfahren zur Bestimmung der Qualität des Gebäudes und zur Beurteilung von Schäden und Mängeln



als Vorbereitung von Instandhaltung, Instandsetzung, Restaurierung, Rekonstruktion oder Adaptierung. Die Bewertungsanalyse im zweiten Teil des Buches ist ein umfassendes Verfahren zur Beurteilung von Altbauten. Technische, wirtschaftliche wie auch künstlerische und historische Wertkriterien sind neben Schäden und Mängeln in die Beurteilung einbezogen.

Mit detaillierten Tabellen und Grafiken kann der Herstellungsaufwand fast aller Gebäudeelemente ermittelt werden. Die Grenze zwischen Erhaltungswürdigkeit oder Abbruchreife eines Gebäudes wird nicht im Vergleich mit Neubauten in Standardqualität bestimmt, sondern durch exakte Zahlen.

Landesdenkmalamt Baden-Württemberg (Hrsg.)  
**UNESCO-Welterbe: Lust und Last?!**

*Arge-Alp-Tagung Insel Reichenau 20.–22. März 2003*

*Landesdenkmalamt Baden-Württemberg. Arbeitsheft 14. Stuttgart, Konrad Theiss Verlag, 2004 156 Seiten mit 89 Farb- und Schwarz-Weiss-Abbildungen. Fr. 40.30. ISBN 3-8062-1883-8*

Im März 2003 veranstaltete die Arbeitsgemeinschaft Alpenländer Arge Alp in Kooperation mit dem Landesdenkmalamt Baden-Württemberg auf der Klosterinsel Reichenau im Bodensee, selbst seit 2000 Welterbestätte, die Tagung «UNESCO-Welterbe: Lust und Last?!». Über hundert Fachleute unterschiedlicher Disziplinen, Verbands- und Behördenvertreter sowie Politiker nutzten das internationale Forum, um sich über Erfahrungen und Vorgehensweisen im Umgang mit dem Welterbeprädikat auszutauschen.

Das attraktiv aufgemachte Arbeitsheft sammelt die Ergebnisse der Tagung: In den Referaten und Vorträgen wurden sowohl denkmalpflegerische und restauratorische Belange als auch Aspekte der Siedlungsentwicklung und touristischen Nutzung angesprochen. Bei aller Individualität der Welterbestätten wurde deutlich, dass deren Betreuung die Verantwortlichen mit ähnlichen Herausforderungen konfrontiert.

Wolfgang Lenz  
**Fachwerkhäuser**

*Restaurieren – sanieren – modernisieren Materialien und Verfahren für eine dauerhafte Instandsetzung*

*3., überarbeitete Auflage. Stuttgart, Fraunhofer IRB Verlag, 2004. 246 Seiten mit 166 Zeichnungen und Farb- und Schwarz-Weiss-Abbildungen. Fr. 59.50. ISBN 3-8167-6431-2*

Der Autor schildert die konstruktiven und bauphysischen Besonderheiten eines Fachwerkhäuses, nennt die häufigsten Fehler bei der Wartung und Restaurierung und gibt konkrete Tipps für



eine denkmalgerechte Instandsetzung. Dabei werden präzise Vorgehensweisen, Konstruktionsmerkmale, Materialien und Rezepturen genannt, die sich an traditionellen Handwerkstechniken orientieren und zugleich Erfahrungen mit neu entwickelten Produkten berücksichtigen.

Sämtliche Lösungsvorschläge sind in der Praxis erprobt und gewährleisten eine dauerhafte Bestandssicherung. Die detaillierte Darstellung geeigneter Materialien und Verfahren für den Fachwerkbau machen dieses Buch zu einem wertvollen und umfassenden Leitfaden für Architekten, Hausbesitzer und Handwerker.

Felix Müller / Geneviève Lüscher  
**Die Kelten in der Schweiz**

*Stuttgart, Konrad Theiss Verlag, 2004. 200 Seiten mit 275 Farb- und Schwarz-Weiss-Abbildungen. Fr. 69.– (Einführungspreis bis 31. 1. 2005: Fr. 59.–). ISBN 3-8062-1759-9*

Keltische Stämme prägten die Geschichte im Gebiet der heutigen Schweiz. Sie bauten erst Dörfer, dann Städte, unterhielten weit gespannte Beziehungen – und doch sind kaum schriftliche Nachrichten über sie vorhanden. In geduldiger Kleinarbeit hat die Archäologie die Bausteine zu diesem faszinierenden Kapitel Schweizergeschichte zusammengetragen und neu geordnet.

Felix Müller, Archäologe, stellvertretender Direktor am Historischen Museum Bern und Universitätsdozent, und



Geneviève Lüscher, Archäologin und freie Journalistin, zeichnen im attraktiv gestalteten Band ein umfassendes Gesamtbild des «keltischen Jahrtausends» – von den ersten Fürsten der Hallstattzeit bis zur Niederlage der Helvetier gegen Cäsar bei Bibracte. Beleuchtet werden Kunst, Kultur, Wirtschaft und Religion der Kelten, aber auch der Alltag und das Schicksal von einzelnen Menschen. Ein unverzichtbares Standardwerk!

Paul Emanuel Müller  
**Eine Landschaft  
 der Symbole**  
 Die Felsbilder  
 von Carschenna

Chur, Terra Grischuna, 2004.  
 94 Seiten mit 25 Farb- und  
 Schwarz-Weiss-Abbildungen  
 und Skizzen. Fr. 25.–.  
 ISBN 3-7298-1140-1

1965 entdeckte ein Forstin-  
 genieur durch Zufall im hain-  
 artigen Wald von Carschen-  
 na oberhalb von Sils im



Domleschg mehrere Fels-  
 platten mit prähistorischen  
 Reliefs: Schalen, Sonnen,  
 Tiere, Menschen und ge-  
 heimnisvolle Linien. Der Ar-  
 chäologische Dienst des  
 Kantons Graubünden legte  
 schliesslich elf Platten frei –  
 zum ersten Mal war damit  
 auf der Nordseite der Alpen-  
 pässe ein reicher Komplex  
 von vorgeschichtlichen Fels-  
 bildern belegt.

Der Symbolforscher Paul  
 Emanuel Müller erschliesst  
 Leserinnen und Lesern die  
 Bedeutung dieser Felsbilder.  
 Er vermittelt Reichtum und  
 Weisheit der Bronzezeit-Kul-  
 tur in lebendiger und auch  
 für Laien gut verständlicher  
 Sprache. Zahlreiche Farbab-  
 bildungen und Skizzen er-  
 gänzen den Band.

Aurelio Muttoni  
**L'art des structures**  
 Une introduction au fonc-  
 tionnement des structures en  
 architecture

Lausanne, PPUR, 2004.  
 286 pages, fig. en noir et  
 blanc, broché. Fr. 71.–.  
 Commande: PPUR, EPFL,  
 Centre Midi, 1015 Lausanne,  
 T 021 693 21 30,  
 ppur@epfl.ch, www.ppur.org  
 ISBN 2-88074-554-3

Le thème de la structure  
 constitue depuis toujours un  
 aspect fondamental de la  
 construction, intéressant  
 aussi bien les ingénieurs que  
 les architectes. Cet ouvrage  
 consacré aux structures en  
 architecture s'est donné  
 pour objectif de contribuer à  
 faciliter le dialogue entre  
 ces deux domaines professi-  
 onnels.

Il offre un panorama  
 complet sur les structures  
 portantes et leur fonctionne-  
 ment, en décrivant la mani-  
 ère dont les charges sont re-  
 prises et transmises  
 jusqu'au sol. Une approche  
 intuitive est privilégiée: les  
 bases de l'équilibre sont no-  
 tamment expliquées en vi-  
 sualisant les efforts à l'inté-  
 rieur d'ouvrages d'art  
 historiques et modernes à  
 l'aide de simples outils gra-  
 phiques.

L'ouvrage s'adresse aux  
 étudiants et professeurs en  
 architecture, génie civil et  
 ingénierie environnementale  
 ainsi qu'aux architectes et  
 professionnels de la con-  
 struction.

Gabriele Patitz (Hrsg.)  
**Mauerwerksdiagnostik  
 in der Denkmalpflege**

Monodocthma Band 1.  
 Stuttgart, Fraunhofer IRB  
 Verlag, 2004. 221 Seiten mit  
 zahlreichen, meist farbigen  
 Abbildungen. Fr. 56.50.  
 ISBN 3-8167-6443-6

Unter «Mauerwerksdiagno-  
 stik in der Denkmalpflege»  
 können eine Vielzahl von Fra-  
 gestellungen, Verfahren und  
 Methoden zur Beurteilung  
 von Mauerwerksqualitäten  
 im Rahmen von Voruntersu-  
 chungen verstanden werden.  
 Darauf aufbauend können  
 in Anzahl und Ausmass  
 reduzierte Eingriffe in die  
 Bausubstanz erfolgen, als  
 auch Erhaltungs- und Sanie-  
 rungsmassnahmen in Hin-  
 blick auf die Baukosten opti-  
 miert werden.

In diesem ersten Band  
 der Reihe Monodocthma,  
 die künftig in kompakter

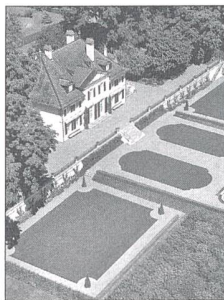


Form zu aktuellen Themen  
 der Denkmalpflege infor-  
 miert, werden ausgewählte  
 Verfahren und Methoden der  
 Bauwerksdiagnostik anhand  
 von verschiedenen Anwen-  
 dungsbeispielen aus der  
 Praxis der jüngeren Vergan-  
 genheit vorgestellt. Der  
 Schwerpunkt liegt auf der  
 möglichst zerstörungsfreien  
 Beurteilung des Zustandes  
 von Mauerwerkskonstrukti-  
 onen denkmalgeschützter Ob-  
 jekte.

Johanna Strübin  
 Rindisbacher  
**Neuschloss Worb**

Bern, Stämpfli Verlag, 2004.  
 Mit einem Vorwort und her-  
 ausgegeben von Charles von  
 Graffenried. Mit Beiträgen  
 von Andrea Schüpbach,  
 Maurus Schifferli, Christoph  
 Schläppi und Rudolf von  
 Graffenried. 144 Seiten mit  
 124 Farb- und 47 Duplex-Ab-  
 bildungen. Fr. 44.–.  
 ISBN 3-7272-1170-9.

Das 18. Jahrhundert gilt als  
 das goldene Zeitalter der  
 bernischen Baukultur. Nicht  
 zu unrecht, wie das 1734 er-



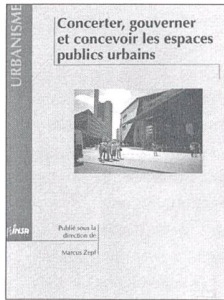
richtete Neue Schloss Worb  
 aufzuzeigen vermag. Der  
 bernische Architekt, wahr-  
 scheinlich Albrecht Stürler,  
 baute das kleine Schloss  
 mitsamt einem herrschaftli-  
 chen Garten als stimmige  
 Gesamtanlage – unverkenn-  
 bar der Einfluss von französi-  
 schen Modellen.

Das Thema der grosszü-  
 gig bebilderten Publikation  
 ist aber nicht allein die  
 spätbarocke Anlage, die in  
 prächtigen Originalplänen  
 dokumentiert ist, sondern  
 die Bauherren- und Bauge-  
 schichte, die Ausstattungs-  
 und Gartenbaugeschichte  
 bis heute. «Neuschloss  
 Worb» ist eine Neuauflage  
 des vergriffenen, 1992 im  
 Benteli Verlag erschienenen  
 Buches mit anderen inhaltli-  
 chen Schwerpunkten.

Marcus Zepf  
**Concerter, gouverner et  
 concevoir les espaces  
 publics urbains**

Lausanne, PPUR, 2004.  
 188 pages, fig. en noir et  
 blanc, broché. Fr. 58.–.  
 Commande: PPUR, EPFL,  
 Centre Midi, 1015 Lausanne,  
 T 021 693 21 30,  
 ppur@epfl.ch, www.ppur.org  
 ISBN 2-88074-519-5

Cet ouvrage collectif présen-  
 te une vision interdisciplinaire  
 des problématiques actuelles  
 de l'urbain, à savoir les  
 modalités de démocratie  
 participative, de politique lo-  
 cale et d'aménagement ur-  
 bain. Ce croisement de re-  
 gards et de connaissances



permet de faire émerger de  
 nouvelles pistes de réflexion  
 et d'approches scientifiques  
 relatives aux problématiques  
 de l'urbain.

Cet ouvrage s'adresse  
 aux étudiants, professeurs,  
 chercheurs en science politi-  
 que, sociologie, urbanisme,  
 aménagement du territoire,  
 ainsi qu'aux professionnels  
 en cours de formation conti-  
 nue.

Hanspeter Zwahlen  
**Die jungneolithische Ufer-  
 siedlung Port-Stüdeli**  
 Ufersiedlungen am Bielersee.

Band 7. Bern, Haupt Verlag,  
 2003. 190 Seiten mit zwei  
 Farb- und 58 Schwarz-Weiss-  
 Abbildungen, einem Faltplan,  
 22 Tabellen und 81 Tafeln.  
 Fr. 38.–. Bestelladresse:  
 Haupt Verlag AG, Buchhand-  
 lung und Verlag, Falkenplatz  
 14, Postfach, 3001 Bern,  
 T 031 301 23 45,  
 buchhandlung@haupt.ch,  
 www.haupt.ch  
 ISBN 3-258-09714-7

Das neolithische Dorf Port-  
 Stüdeli liegt heute mehr als  
 zwei Kilometer vom Seeufer  
 entfernt am alten und neuen  
 Lauf der Sihl. Die reichhaltig  
 illustrierte Publikation von  
 Hanspeter Zwahlen versucht,  
 aus den archäologischen In-  
 terventionen des 20. Jahr-  
 hunderts (1936–42, 1980  
 und verschiedenen Sammlun-  
 gen) ein Gesamtbild der ehe-  
 maligen Ufersiedlung zu  
 zeichnen.

Die imposante Schicht-  
 abfolge von 2,5 Meter Höhe  
 widerspiegelt ein Wechsel-  
 spiel von menschlichen Ablage-  
 rungen und Überschwem-  
 mungshorizonten, die laut  
 Dendrochronologie in das 37.  
 und 36. vorchristliche Jahr-  
 hundert datieren. Heute wer-  
 den die auf menschliche Ak-  
 tivitäten zurückgehenden  
 Ablagerungen als Produkte  
 eines allmählichen Zerfalls  
 von knapp vier Meter breiten  
 Häusern betrachtet, deren  
 Böden vermutlich leicht vom  
 Terrain abgehoben waren.

# publikationen

## Kunst- und Kulturführer

### SwissWalk – Historische Hotels und Restaurants

SwissWalk 6. Ein gemeinsames Projekt der Mobiliar und der Schweizerischen Wanderwege. 42 Seiten mit zahlreichen Farbabbildungen und Routenskizzen. Die Broschüre ist kostenlos zu beziehen bei der Geschäftsstelle der Schweizer Wanderwege, Im Hirshalm 49, 4125 Riehen, T 061 606 93 40, [info@swisshiking.ch](mailto:info@swisshiking.ch), [www.swisshiking.ch](http://www.swisshiking.ch)

Die Broschüre vereint acht Vorschläge für Wanderungen zu historischen Gasthöfen und Hotels – alles Betriebe, welche von ICOMOS die Auszeichnung «Historisches Hotel oder Restaurant des Jahres» oder eine besondere Auszeichnung für restauratorische Anstrengungen erhalten haben.

Die Wandertouren führen zu den folgenden acht Hotels und Restaurants: Café du Petit-Paris, La Chaude-Fonds; Hôtel de la Gare, Courgenay; Hôtel Bella Tola, St-Luc; Grandhotel Giessbach, Brienz; Gasthaus Zwysighaus, Bauen; Gasthof Gyrenbad, Turbenthal; Gasthaus Krone, Speicher; Hotel Palazzo Salis, Soglio.

## Periodica

### AKMB-News

Informationen zu Kunst, Museum und Bibliothek. Hrsg. von der Arbeitsgemeinschaft der Kunst- und Museumsbibliotheken AKMB. 2/2004, Jahrgang 10. 46 Seiten mit einigen Schwarz-Weiss-Abbildungen. € 40.– (Jahresabonnement, € 20.– für Studierende). Bestelladresse: Erasmus Bookshop, Erasmus Boekhandel bv, P.O. Box 19140, NL-1000 GC Amsterdam, T 0031 20 627 69 52, [erasmus@erasmusbooks.nl](mailto:erasmus@erasmusbooks.nl) ISSN 0949-8419

Aus dem Inhalt: Das Zentralarchiv des internationalen Kunsthandels; Mit Veränderungen umgehen. Strategien der Neuen Welt zur Erfüllung steigender Erwartungen bei sinkenden Ressourcen; ADBIB: Betreuung und Vernetzung von Kunstbibliotheken in Brighton; Die Nordamerikanische Gesellschaft der Kunstbibliotheken tagt in «Library Heaven»; Die Kunst des Umblätterns. Die Künstlerbuchsammlung der Universitätsbibliothek in der Kunsthochschule Kassel.

### applica

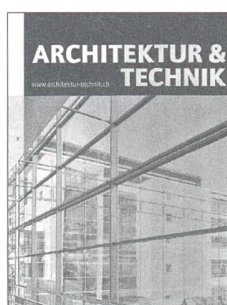
Zeitschrift für das Maler- und Gipsergewerbe. 17/2004, 18/2004, 19/2004, 20/2004, 111. Jahrgang. 48 respektive 56 Seiten mit zahlreichen farbigen Abbildungen. Fr. 125.– (Abonnement). Bestelladresse: applica, Grindelstrasse 2, Postfach 73, 8304 Wallisellen, T 043 233 49 49, [applica@smgv.com](mailto:applica@smgv.com), [www.applica.ch](http://www.applica.ch)

Aus dem Inhalt: 17/2004: Renovation von Holzfensterläden: werterhaltend und zeitgemäss; Historische Glasmalereien aus Zug. 18/2004: Tapeten – Räume – Farben; Reise durch tausend Jahre Kulturgeschichte. 19/2004: Plastrato: Kunst mit Kunstharzputz;

Vom Kalkbrennen im Urnerland. 20/2004: Textilmuseum St. Gallen: wieder ein «Palazzo rosso»; Der Pinsel: ein borstiger Mitarbeiter.

### Architektur & Technik

9/2004, 10/2004, 27. Jahrgang. Je 112 Seiten mit zahlreichen farbigen Abbildungen. Fr. 6.– (Einzelheft), Fr. 65.– (Abonnement). Bestelladresse: B + L Verlags AG, Steinwiesenstrasse 3, 8952 Schlieren, T 01 733 39 99, [info@blverlag.ch](mailto:info@blverlag.ch) [www.architektur-technik.ch](http://www.architektur-technik.ch)



Aus dem Inhalt: 9/2004: Dokumentationszentrum Reichsparteitagsgelände: Vom Versammlungszentrum zum Dokumentationszentrum; Stadtbahn Zug: Neue Haltestellen nach Art des modernen Pfahlbau. 10/2004: Hauptsitz Kantonbank Schwyz. Sorgfältige Sanierung eines «68er»-Auftrittes; International ICE Hockey Federation, Zürich. Historisches Bauwerk mit zeitgemässer Ergänzung.

### as.

archäologie der schweiz, archéologie suisse, archeologica svizzera. 27.2004.3. 48 Seiten mit zahlreichen farbigen Abbildungen. Fr. 18.– (Einzelheft), Fr. 45.– (Jahresabonnement). Bestelladresse: Gesellschaft für Ur- und Frühgeschichte, Petersgraben 9–11, 4001 Basel. ISSN 0255-9005

Aus dem Inhalt: Dossier: Ounjougou: plus de 100 000 ans d'histoire en pays dogon (Mali); Figürliche Bronzen; «Alt heydnisch Bildlein von Ertz»; Prospektion: Archäologie in den Alpen – die Lücken werden gefüllt; Sculpture: Coiffure celtique et Marc Aurèle d'Avenches.

### Bergknappe

Freunde des Bergbaus in Graubünden, FBG. Nr. 105, 2/2004, Oktober, 28. Jahrgang. 48 Seiten mit Schwarz-Weiss-Abbildungen und Skizzen. Fr. 50.– (Jahresbeitrag), Fr. 15.– (Einzelnummer). Bestelladresse: Bergknappe, Postfach, 7270 Davos Platz 1.



Aus dem Inhalt: Asphalt-Bergbau in der Schweiz; Gold in der Schweiz; Die Wiederentdeckung der ehemaligen Erdgruben von Schmittlen, ein Kurzporträt; Die Bedeutung des Wassers im Bergbau: Energieträger und Wasserhaltung; Vermessung der historischen Bergwerke und Höhlen der Region S-charl.

Berichte zur Denkmalpflege in Niedersachsen Veröffentlichung des Niedersächsischen Landesamtes für Denkmalpflege. 3/2004, 24. Jahrgang. 48 Seiten mit zahlreichen Schwarz-Weiss-Abbildungen. € 5.50 zuzüglich Versandspesen, Jahresabonnement € 15.–.

Bestelladresse: CW Niemeyer Buchverlage GmbH, Osterstrasse 19, D-31785 Hameln, T 0 51 51 20 03 12, [www.niemeyer-buch.de](http://www.niemeyer-buch.de) ISSN 0720-9835



Aus dem Inhalt: 10. Tag der Niedersächsischen Denkmalpflege, Hitzacker 2004: «Hannoversches Wendland – eine Jahrtausende alte Kulturlandschaft»: Bronzezeitliche Siedlung Hitzacker; Pipeline-Archäologie; Slawen im Wendland; Rundlinge und andere Dorfformen. Ihre Genese und Beziehung zu den Slawen; Weinberg und Archäologisches Zentrum Hitzacker; Stadtinsel Hitzacker und Museum Altes Zollhaus; Altsteinzeitliche Fundplätze, Burgen, Landwehren und Rundlinge; Burgwälle, Burgen und Städte in Elbnähe; Kirchen und ihre historischen Wand- und Deckenmalereien und vorgeschichtliche Grabstätten; Kirchen und Ortsbilder im Amt Neuhaus/Elbe und die Festung Dömitz.

### Berner Heimatschutz

Mitteilungsblatt 2004. 40 Seiten mit Schwarz-Weiss-Abbildungen. Bestelladresse: Berner Heimatschutz, Regionalgruppe Bern, Postfach, 3000 Bern 7, [info@heimatschutz-bern.ch](mailto:info@heimatschutz-bern.ch), [www.heimatschutz-bern.ch](http://www.heimatschutz-bern.ch)

Aus dem Inhalt: Horace Edouard Davinet; Haus Schibli in Lengnau; Berner Grünplanung; Öffentlicher Raum für alle und alles; Heimatschutz und Käsealpen; Wo wurden Bahnen stillgelegt.

### bulletin SIK 1/04

Hrsg. vom Schweiz. Institut für Kunstwissenschaft, Zollikerstrasse 32, 8032 Zürich. [www.unil.ch/isea](http://www.unil.ch/isea)

Aus dem Inhalt: Meisterschaft und Routine. Versuch über zwei unscharfe Grundbegriffe. Vortrag von Peter von Matt, gehalten am SIK, 2. Dezember 2003.

### Conservation

The Getty Conservation Institute Newsletter. Vol. 19, Number 2 2004. 32 pages with illustrations. The Getty Conservation Institute, 1200 Getty Center Drive, Suite 700, Los Angeles, CA 90040-1684 USA, [www.getty.edu](http://www.getty.edu)



Content: Reflections on the Use of Heritage Charters and Conventions; Principles, Practice, and Process. A Discussion about Heritage Charters and Conventions; Chartering Heritage in Asia's Postmodern World; Preparing for Disaster. A New Education Initiative in Museum Emergency Preparedness and Response.

## Denkmalpflege in

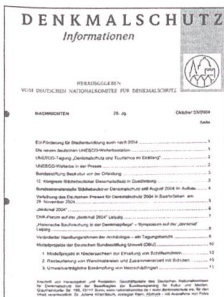
### Baden-Württemberg

Nachrichtenblatt des Landesdenkmalamtes. 3/2004, 33. Jahrgang, 72 Seiten mit zahlreichen Farb- und Schwarz-Weiss-Abbildungen. Kostenloser Bezug bei Landesdenkmalamt Baden-Württemberg, Mörikestrasse 12, D-70178 Stuttgart oder <http://www.landesdenkmalamt-bw.de/nachrichtenblatt-online/index.php>

Aus dem Inhalt: Altstädte als Gesamtanlagen; Erweiterter Geltungsbereich für die Gesamtanlage Meersburg; Gesamtanlagen Mittelzell und Niederzell; Gesamtanlage «Ortskern Nehren»; Solaranlagen in Gesamtanlagen; Gesamtanlagen – Wege der Vermittlung; Das Abwasserpumpwerk in Mannheim-Neckerau.

## Denkmalschutz-Informationen

Hrsg. vom Deutschen Nationalkomitee für Denkmalschutz bei der Beauftragten der Bundesregierung für Kultur und Medien. 28. Jahrgang, Oktober, 03/2004, 91 Seiten. Bestelladresse: Graurheindorfer Strasse 198, D-53117 Bonn, [www.nationalkomitee.de](http://www.nationalkomitee.de)



Aus dem Inhalt: EU-Förderung für Stadtentwicklung auch nach 2004; Die neuen deutschen UNESCO-Welterbestätten; UNESCO-Tagung «Denkmalschutz und Tourismus

im Einklang»; Bundesstiftung Baukultur vor der Gründung; 12. Kongress Städtebaulicher Denkmalschutz in Quedlinburg; «denkmal 2004»; Veränderter Handlungsrahmen der Archäologie – ein Tagungsbericht; Modellprojekte der Deutschen Bundesstiftung Umwelt (DBU).

## Domus Antiqua Helvetica

Hrsg. von der Schweizerischen Vereinigung der Eigentümer historischer Wohnbauten. Bulletin No 40, Oktober 2004, 28 Seiten mit zahlreichen Farb- und Schwarz-Weiss-Abbildungen. Fr. 35.– (Abonnement). Bestelladresse: Domus Antiqua Helvetica, Postfach 716, 3000 Bern 7, T 031 326 96 91, [domusantiqua@swissonline.ch](mailto:domusantiqua@swissonline.ch), [www.domusantiqua.ch](http://www.domusantiqua.ch)

Aus dem Inhalt: Zum Rücktritt von Christoph v. Planta; Mitgliederversammlung 2004 in Winterthur, Auf den Spuren des Winterthurer Jugendstils; Le château de Coppet. Restauration des façades; Kulturpolitik des Bundes trotz der Sparmassnahmen.

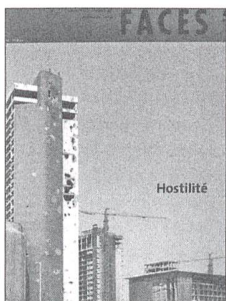
## empa News

Aktuelle Informationen der materialwissenschaftlichen Forschungsinstitution des ETH-Bereichs, Schweiz. 3/2004, 4 Seiten mit farbigen Abbildungen. Bestelladresse: Empa, Public Relations, Überlandstrasse 129, 8600 Dübendorf, T 044 823 45 98, [empa-news@empa.ch](mailto:empa-news@empa.ch), [www.empa.ch](http://www.empa.ch)

Aus dem Inhalt: Mikro- und Nanostrukturierung von textilen Fasern. Strukturierte Oberflächen verbessern Fasern und Textil; Spinnanlage für Bikomponentenfasern in Betrieb genommen. Fasern aus zwei Komponenten – für mehr Funktionalität.

## Faces

Journal d'architecture. Une Publication de l'Institut d'architecture de l'Université de Genève. Numéro 56, Automne 2004, 64 pages, fig. en noir et blanc et en couleurs. Fr. 26.– (un numéro), Fr. 95.– (abonnement, étudiants Fr. 75.–). Commande: Route de Drize 7, 1227 Carrouge/Genève, T 022 379 07 64, [faces@archi.unige.ch](mailto:faces@archi.unige.ch) ISSN 0258-6800

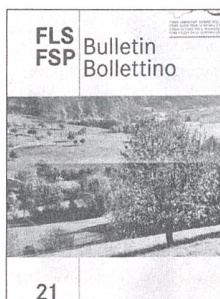


Contenu: Hostilité: La guerre durable: Perte de repères, perte d'inscription; Nicosie: La ville déchirée, entre mémoire et oubli; Jérusalem: Dialogues du silence; Beyrouth: Reconstruire la ville après la guerre civile; Sarajevo: Sortir de l'urbicide; Les vallées de Haïfa. Amos Gitai filme dans l'ombre de la guerre; Dresde: Photogénie de la ruine.

## FLS FSP

### Bulletin Bolletino

Hrsg. vom Fonds Landschaft Schweiz FLS. 21, Oktober 2004, 24 Seiten mit zahlreichen Farbabbildungen. Bestelladresse des kostenlosen Bulletins: FLS, Thunstrasse 36, 3005 Bern, T 031 350 11 50, [info@fls-fsp.ch](mailto:info@fls-fsp.ch), [www.fls-fsp.ch](http://www.fls-fsp.ch)



Aus dem Inhalt: Hochstammobstbäume: Nachhaltige Förderung der Hochstammobstbäume: eine Herausforderung; Immer weniger Hochstammobstbäume – trotz 36 Millionen Bundes-subsidierungen; Pflanzaktion am Vierwaldstättersee hat Hochstamm-Sterben verlangsamt; Le «Chouette verger pour demain» donne un avenir à la chouette chevêche; Aktion «2000 Obstbäume für das Neckertal» hat ihr Ziel erreicht.

## Hochparterre

Zeitschrift für Architektur und Design. Nummer 10, Oktober 2004, Nummer 11, November 2004, 17. Jahrgang. Je 80 Seiten mit zahlreichen farbigen Abbildungen. Fr. 15.– (Einzelheft), Fr. 140.– (Abonnement). Bestelladresse: Hochparterre, Ausstellungsstrasse 25, 8005 Zürich, T 01 444 28 88, [verlag@hochparterre.ch](mailto:verlag@hochparterre.ch), [www.hochparterre.ch](http://www.hochparterre.ch)

## Aus dem Inhalt: Nummer

10: Flon Lausanne: Das Erbe des Gerbers; Architekturbiennale: Die Umkehrung der Welt; Kantonsschule Wil: Lernen vom Holzwurm. Nummer 11: Anziehend, abstoßend: Design und Kunst: Kunsthaus Langenthal: Schnittstellen; Dada am alten Ort: «cabaret voltaire»; Landmaschinen: Design für den Grasbauern; Flickflaude: Hotelereweiterung in Weissbad; Ein Stück Grossstadt: Hyatt von Meili Peter. Beilage: Zwei Brennpunkte: Elf Projekte in Stahl und Holz für Zürich.

## ICOMOS

### Nouvelles / News

Conseil International des Monuments et des Sites. Volume 14, Numéro 1, Juillet 2004, 24 pages, fig. en couleurs. Commande: ICOMOS, 49-51 rue de la Fédération, F-75015 Paris, T +33 (0)1 45 67 67 70, [secretariat@icomos.org](mailto:secretariat@icomos.org), [www.international.icomos.org](http://www.international.icomos.org)

Contenu: 2004: 40ème anniversaire de la Charte de Venise et 50ème anniversaire de la Convention de la Haye pour la protection des biens culturels en cas de conflit armé: Bam et l'ICOMOS – Tragédie humaine et solidarité professionnelle; Souvenirs du Congrès de Venise de 1964; Projet APPEAR: ouverture au public des sites archéologiques urbains.

## KGS Forum

Hrsg. vom Bundesamt für Zivilschutz BZS, Sektion Kulturgüterschutz KGS, 4/2004, 86 Seiten mit zahlreichen Schwarz-Weiss-Abbildungen. Bestelladresse: Monbijoustrasse 51A, 3003 Bern, T 031 322 52 74, [www.zivilschutz.ch](http://www.zivilschutz.ch), [www.kulturgueterschutz.ch](http://www.kulturgueterschutz.ch)



Aus dem Inhalt: Erdbeben und Kulturgüter: Entstehung von Erdbeben; Historische Erdbeben in der Schweiz; Le risque sismique et les mesures prises par la Confédération; Teilbericht «Erdbeben und Kulturgüter»; Konkrete Massnahmen im engeren KGS-Bereich; Erkenntnisse aus Ingenieursicht; Recherche parasismique expérimentale en Suisse; Kulturgüterverlust nach Erdbeben: Versicherungsfragen; Terremoto Puglia e Molise, 2002.

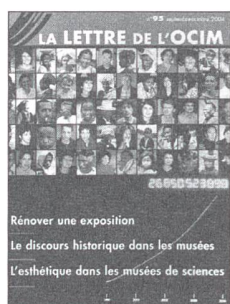
## Kunst + Architektur in der Schweiz / Art + Architecture en Suisse

Hrsg. von der Gesellschaft für Schweiz. Kunstgeschichte GSK, 4/2004, 80 Seiten mit zahlreichen Schwarz-Weiss-Abbildungen. Fr. 25.– (Einzelheft), Fr. 80.– (Abonnement). Bezugsquelle: Gesellschaft für Schweiz. Kunstgeschichte, Pavillonweg 2, 3012 Bern, T 031 308 38 38, [gsk@gsk.ch](mailto:gsk@gsk.ch), [www.gsk.ch](http://www.gsk.ch) ISSN 1421-086X

Aus dem Inhalt: 1960–1980: ein Erbe: Geschichte der Archithese: Kontexte der neueren Schweizer Architektur; Design ohne Ornament: Zur Ornament-Frage im Schweizer Design gestern und heute; Presslufthammer und Baggerzahn. Die Veränderung von Stadt und Landschaft aus der Perspektive der 1970er-Jahre; Ypsilon: Das unsichtbare Denkmal der Wende; «Jumbo chalet»: quoi de neuf sous le soleil?; Architektur der Nachkriegsmoderne als denkmalpflegerische Aufgabe; Die Element-Garnitur DS-600.

## La Lettre de l'OCIM

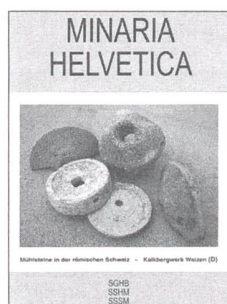
Office de Coopération et d'Information Muséographiques. Numéro 95, Septembre-Octobre 2004. 76 pages, fig. en couleurs. € 10.– (un numéro). Commande: OCIM, 36, rue Chabot Charny, 21000 Dijon, France, T +33 3 80 58 98 50, ocim@u-bourgogne.fr, www.ocim.fr



Contenu: Rénover dans l'existant; La construction du discours historique dans les musées; L'esthétique dans les musées des sciences et des techniques; L'éclairage muséographique.

## Minaria Helvetica

Schweizerische Gesellschaft für historische Bergbauforschung. 24a/2004, 24b/2004. 48 respektive 104 Seiten mit Farb- und Schwarz-Weiss-Abbildungen. Fr. 25.– (Einzelheft). Bestelladresse: SGHB – Schweizerische Gesellschaft für historische Bergbauforschung, Naturhistorisches Museum, Abteilung Mineralogie, Augustinergasse 2, 4001 Basel, andre.puschig@bs.ch, www.sghb.ch ISSN 1018-7421



Aus dem Inhalt: 24a/2004: Meules à bras et meules «hydrauliques» en Suisse romaine: répartition et pétrographie; Das Kalkbergwerk von Weizen – Wutachtal (Deutschland). 24b/2004: District sidérurgique du Mont d'Or: Présentation de la commune des Longevilles-Mont d'Or; Présentation de l'association «Un passé oublié»; Aperçu du district sidérurgique du Mont d'Or; La limonite du Valanginien, aspects minéralurgique et métallurgique; Les vestiges miniers du district du Mont d'Or.

## Mittelalter / Moyen Age

Zeitschrift des Schweizerischen Burgenvereins, 3/2004. 28 Seiten mit Schwarz-Weiss-Abbildungen und Plänen. Bestelladresse: Schweizerischer Burgenverein, Blochmonterstrasse 22, 4054 Basel, T 061 361 24 44, www.burgenverein.ch ISSN 1420-6994

Aus dem Inhalt: Höfische Sachkultur – archäologische Zeugnisse aus dem Kanton Bern; Torre di Riazino – adliger Wohnturm oder bäuerliches Turmhaus?; Sarnen OW Kirchstrasse 1a.

## Museumsblatt

Mitteilungen aus dem Museumswesen Baden-Württembergs. Heft 37, September 2004. 78 Seiten mit zahlreichen Schwarz-Weiss-Abbildungen. Bestelladresse: Schlossstrasse 96, D-70176 Stuttgart, T 07 11/626499, www.landestelle.de



Aus dem Inhalt: Tagung: Wissenschaft und Arbeitswelt – Welche Mitarbeiter braucht das Museum?; Naturkundemuseen als Zentren naturwissenschaftlicher Kompetenz – Alleinstellungsmerkmale des 21. Jahrhunderts; Neue Berufsbilder, neues Selbstbewusstsein – Das Museums-(selbst)verständnis im

Wandel; Wissenschaft und Dienst am Kunden – Kein Umfeld für Spezialisten; Spagat zwischen Vielfalt und Verwaltung – Zur Situation kleiner kommunaler Museen; Das Volontariat im Museum – Ausbildung oder Farce?

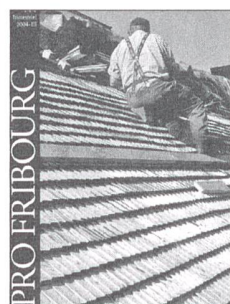
## Podium

Berner Kulturjournal. 4/2004. 20 Seiten mit farbigen Abbildungen. Bestelladresse: Abegg-Stiftung, Werner Abegg-Stiftung 67, Postfach, 3132 Riggisberg, T 031 808 12 01, info@abeggstiftung.ch, www.abeggstiftung.ch

Inhalt: Abegg-Stiftung: Zu Tisch in der Abegg-Stiftung; Historisches Museum Bern: Die Keltenwochen rollen an.

## Pro Fribourg

Trimestriel, No. 144, 2004 – III. Ed. Pro Fribourg, Méandre Éditions, Fribourg 2003. 24 pages, fig. en noir et blanc et en couleurs. Fr. 55.– (abonnement). Commande: Pro Fribourg, Stalden 14, 1700 Fribourg, T 026 322 17 40, profribourg@greenmail.ch ISSN 0256-1476



Aus dem Inhalt: Tagung: Wissenschaft und Arbeitswelt – Welche Mitarbeiter braucht das Museum?; Naturkundemuseen als Zentren naturwissenschaftlicher Kompetenz – Alleinstellungsmerkmale des 21. Jahrhunderts; Neue Berufsbilder, neues Selbstbewusstsein – Das Museums-(selbst)verständnis im

Contenu: Savoir-faire: 40 ans de partenariat: sans nostalgie face à l'avenir; Congrès international de Fribourg et Charmey; Le géant jaune gaspille l'argent de ses clients; Tribune libre: D'or le silence, unique la musique...; Décès du professeur Alfred A. Schmid.

## Restauro

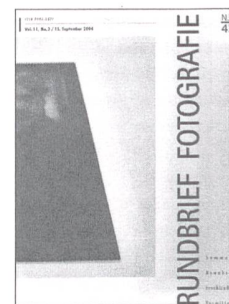
Zeitschrift für Kunsttechniken, Restaurierung und Museumsfragen. 6/2004, 7/2004. 72 respektive 64 Seiten mit zahlreichen farbigen Abbildungen. € 16.– (Einzelhefte), € 122.40 (Abonnement). Bestelladresse: Callwey Verlag, Streitfeldstrasse 35, D-81673 München, T +49 89/43 60 05-0, a.duguerny@restauro.de; www.restauro.de ISSN 0933-4017

Aus dem Inhalt: 6/2004: Chemie in der Kunst: Neutronen schaffen Einsicht. Neutronenautoradiographie zur Untersuchung von Gemälden; Synchrotron-induzierte Röntgenfluoreszenzanalyse. Untersuchungen an Renaissance-Zeichnungen und indischen Miniaturen; Die mobile Mikro-Röntgenfluoreszenzanalyse. Neue Möglichkeiten der In-situ-Untersuchung; Zerstörungsfreie Analyse mit PIXE. Klassifizierung von Metallen und Pigmenten; 10 000 Jahre Kupfer und Kupferlegierungen. Die Erschliessung ihrer Entwicklung durch chemische Analysen. 7/2004: Terrazzo-Fussböden. Herstellung und neue Restaurierungsverfahren für einen Zementestrich; Die Marmorreliefs des Münchner Siegestors. Konstruktion und Konservierung; Überlegung zu Serienmöbeln der 1920er-Jahre. In welcher

Farbe war die «Frankfurter Küche» gefasst?; Restauratorische Untersuchungen zu einem Wiederaufbau. Teil 1: Die erhaltene Vertäfelung der Eremitage im Neuen Garten zu Potsdam; «Polychromiestreit» postum. Die Farbigkeit der Rotunde im Landhaus Baur.

## Rundbrief Fotografie

Hrsg. von der Arbeitsgruppe «Fotografie im Museum» des Museumsverbandes Baden-Württemberg in Zusammenarbeit mit zahlreichen weiteren Institutionen. Vol. 11, No. 3 / N.F. 43 / 15. September 2004. 48 Seiten. € 17.50 (Einzelheft), € 47.50 (Abonnement). Bestelladresse: Wolfgang Jaworek, Liststrasse 7 B, D-70180 Stuttgart, w.jaworek@fototext.s.shuttle.de ISSN 0945-0327



Aus dem Inhalt: Silbergelatine: Ergänzung und Retusche (Teil I); Lebende Bilder: Erkennen und Behandlung von Mikroorganismen auf Fotografien (Teil I); Zur Geschichte der Stereoskopie: Stereo-Indupor und die Folgen (Teil II); DE-Berlin: Schicksale Deutscher Pressearchive; Bildermarkt: Picture Research oder Bildsuche; AT-Wien: Die Geschichte der Wiener Fotoagentur Willinger und ihr verschwundener Bestand.

## Jahresberichte

### tec21

*Fachzeitschrift für Architektur, Ingenieurwesen und Umwelt.* Nr. 36, Nr. 37, Nr. 38, Nr. 39, Nr. 40, Nr. 41, Nr. 42, Nr. 43, Nr. 44, 130. Jahrgang. 32, 40, 48 respektive 56 Seiten mit zahlreichen farbigen Abbildungen und Plänen. Fr. 265.– (Abonnement). Bestelladresse: Abonnentendienst tec21, ADV Goldach, 9403 Goldach, T 071 844 91 65, tec21@adv.ch, www.tec21.ch ISSN 1424-800X



Aus dem Inhalt: **Nr. 36:** Wohlfühlräume: Unsichtbare Ästhetik; Die Akustik eines Raumes ist ein wichtiger Wohlfühlfaktor; Wie viel Olf darf es sein? Faktoren, die menschliches Wohlbefinden bestimmen; Unwohlfühlräume; Denkmal: Kulturelle Zwi-schennutzung vor dem Abbruch von Berlins Palast der Republik. **Nr. 37:** Architektur-Biennale: Globus cassus: Utopie – Retropie; Die Welt des Fliessens. Interview mit Kurt W. Forster; Highlights; Befangenheit im Planungswettbewerb. **Nr. 38:** Pilgerstätten: Padre Pio: Spira mirabilis; Bruder Klaus: Licht, Wasser, Stein; Pfyffer-Karte des Kantons Zug entdeckt. **Nr. 39:** Von der Möbius-Schleife bis zum Alien: Die 9. Architektur-Biennale in Venedig thematisiert die «Metamorphose» mittels «Vektoren» und «Trajekto-

rien». **Nr. 40:** Denkmal: Schlachthof Locarno im Dornröschenschlaf. **Nr. 41:** Holzkonstruktion: Holzturm nach Suchoy; Thermobehandeltes Holz; Holzbaufreundlichere Brandschutzvorschriften ab 2005; Denkmal: Stockalperturm in Gondo für Seminare; Historische Gärten im Kanton Zürich. **Nr. 42:** Intellektuelle Dienstleistung; Beschaffungswesen – wohin?; Denkmal: Tessin will Villa Favorita übernehmen; Politik: Zürich reduziert Ortsbildinventar nicht. **Nr. 43:** Architektur in der Romandie: Décosterd & Rahm – physiologische Architektur; L-Architectes – 3 Frauen, 1 Architekturbüro; Atelier MPH – poetisches Denken; Group 8 – vers une architecture pop; Tribu' Architecture – Fragen stellen. **Nr. 44:** Beton: Goetheanum. Sichtbar geformter Beton; Einmischung von Beton durch Überverdichtung.

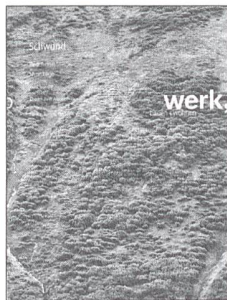
### TRACÉS

*Bulletin technique de la Suisse romande. Editeur: Société des éditions des associations techniques universitaires SEATU, Zurich.* No 20, 20 octobre 2004. 48 pages, fig. en couleurs. Fr. 10.– (un numéro), Fr. 170.– (abonnement). Commande: PCL Lausanne, Mme Pintos, T 021 317 51 63, www.revue-traces.ch ISSN 0251-0979

Contenu: Alémaniques: Le quatuor d'Alémanie; Trois façons d'habiter au vert; De rêves et de vacances; Dans les jardins de Ferdinand Bac et Luis Barragán.

### werk, bauen + wohnen

Hrsg. vom Bund Schweizer Architekten BSA, 9/2004, 10/2004. Je 80 Seiten mit zahlreichen überwiegend farbigen Abbildungen. Fr. 25.– (Einzelheft), Fr. 200.– (Abonnement). Bestelladresse: Zolliker AG, Fürstenlandstrasse 122, 9001 St. Gallen, T 071 272 73 47, ww@zolliker.ch, www.werkbauen-undwohnen.ch ISSN 0257-9332



Aus dem Inhalt: **9/2004:** Ceci n'est pas une pipe. Von der Architektur im Bild; Die Bilder der Architekten. Überlegungen zur Rhetorik imaginierter Architektur; Ausblick auf eine Ästhetisierung des Alltags. Medien und Architektur als Medium; Einfache Sätze über Bilder. Tractatus iconico-philosophicus; Forum: Basel, Davos, Lausanne, Paris. **10/2004:** Schwund: Alpine Brache. Gespräch mit Roger Diener und Marcel Meili; Leben und Arbeiten im Alpenraum. Ökonomische Analysen und Perspektiven; Für eine starke Peripherie in der Schweiz. Neun Thesen zur Gestaltung der Kulturlandschaft; Schrumpfen, ein Normalfall. Ein Gespräch von Gert Kähler mit Philipp Oswald über das Forschungsprojekt «Schrumpfende Städte/Shrinking Cities»; Plattenbau später. Eine ostdeutsche Grosswohnsiedlung in der Krise: Halle Silberhöhe; Forum: Baden, Dresden, Zermatt.

### ZAK

Zeitschrift für Schweizerische Archäologie und Kunstgeschichte. Band 61, 2004, Heft 2. 84 Seiten mit zahlreichen Schwarz-Weiss-Abbildungen. Fr. 20.– (Einzelheft), Jahresabonnement Fr. 55.– (Inland), Fr. 80.– (Ausland). Bestelladresse: Verlag Karl Schwegler, Hagenholzstrasse 71, Postfach, 8050 Zürich. ISSN 0044-3476

Aus dem Inhalt: Schöner Christopherus. Ein bisher unbekannter Einblattholzschnitt aus dem 15. Jahrhundert; Die Münster von Freiburg i. Üe., Strassburg und Bern im Spiegel der europäischen Baukunst um 1400 – Gedanken zur Legende der «Junker von Prag»; Tessiner Stuckatoren im Umkreis des Münchner Hofes: Die Brüder Prospero und Giovanni Battista II. Brenno.

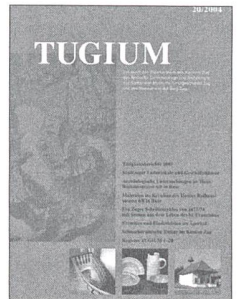
### Archäologische Bodenforschung des Kantons Basel-Stadt

Jahresbericht 2002. Mit Beiträgen der Basler Denkmalpflege. Basel, 2004. 330 Seiten mit zahlreichen Farb- und Schwarz-Weiss-Abbildungen, 7 Beilagen. Fr. 50.–. Bestelladresse: Archäologische Bodenforschung des Kantons Basel-Stadt, Petersgraben 11, 4001 Basel, arch.bodenforschung@bs.ch, www.archaeobasel.ch ISBN 3-905098-37-7 ISSN 1424-4535

Aus dem Inhalt: Tätigkeitsbericht der Archäologischen Bodenforschung Basel-Stadt für das Jahr 2002; Grabungen und Funde 2002; Vorbericht über die Grabungen 2002 im Bereich der spätlatènezeitlichen Siedlung Basel-Gasfabrik; Eine romanische Kirche unter der ehemaligen St. Johanneskapelle am Münsterplatz; Erfahrungen beim Einsatz von TachyCAD und Photoplan auf der Grabung Münsterplatz 1+w; Ein spätromischer Geweihekamm mit Futteral vom Basler Münsterhügel; Fleischkonsum auf dem Münsterhügel.

### Tugium

Jahrbuch des Staatsarchivs des Kantons Zug, des Amtes für Denkmalpflege und Archäologie, des Kantonalen Museums für Urgeschichte Zug und des Museums in der Burg Zug. Hrsg. vom Regierungsrat des Kantons Zug. 20/2004. 206 Seiten mit zahlreichen Farb- und Schwarz-Weiss-Abbildungen. Fr. 25.–. Bestelladresse: Redaktion Tugium, Dr. Beat Dittli, Zugerbergstrasse 38, 6300 Zug, T 041 710 32 47, beat.dittli@bluewin.ch ISBN 3-907587-20-0 ISSN 1421-2846



Aus dem Inhalt: Tätigkeitsberichte 2003; Stadtzuger Ladenlokale und Geschäftshäuser; Archäologische Untersuchungen im Haus Rathausstrasse 6/8 in Baar; Malereien im Kernbau des Hauses Rathausstrasse 6/8 in Baar; Ein Zuger Scheibenzylinder von 1671/74 mit Szenen aus dem Leben des hl. Franziskus; Eremiten und Einsiedeleien im Ägerital; Schnurkeramische Kultur im Kanton Zug.